

OSTSEEBAD  
**Zinnowitz**  
AUF USEDOM



OSTSEEBAD  
**Zinnowitz**  
AUF USEDOM



ÜBERREICHT DURCH:

Landesfremdenverkehrsverband Pommern e.V., Stettin  
1937 ff. Schutzgebühr 0,10 RM

# *Frei von jedem Zwang*

*ledig von Sorgen und  
Alltagsgedanken,  
in Sonne und Seeluft,  
in fröhlicher Gesellschaft  
können auch Sie  
Ihre Erholungswochen  
verleben*



*in Zinnowitz am Ostseestrand*





## Kurzeit und Kurmittel

Die Kurzeit beginnt Anfang Mai und dauert bis in den Spätherbst hinein. Infolge seiner günstigen walddreichen Lage zwischen Ostsee und Achterwasser – einer Bucht des Pommerschen Haffs – hat Zinnowitz ein gesundes und gleichmäßiges Klima und bleibt durch die Luftströmung, die sich aus dieser Lage ergibt, von starken Gewittern und Wetterchwankungen weitgehendst verschont. Das wichtigste Heilmittel ist das kalte Seebad. In einem Warmbade können warme See- und Süßwasserbäder sowie medizinische Bäder genommen werden. Die frische Seeluft mit ihrem hohen Feuchtigkeits- und Salzgehalt, verbunden mit der ozonreichen Luft der weiten Waldungen, wirkt in der wohlthätigsten Weise auf Lunge und Haut. Bei Stoffwechselkrankheiten, Blutarmut, Rachitis, Skrofulose, ferner bei Störungen der Tätigkeit der Verdauungs- und Atmungsorgane werden beste Heilerfolge erzielt.

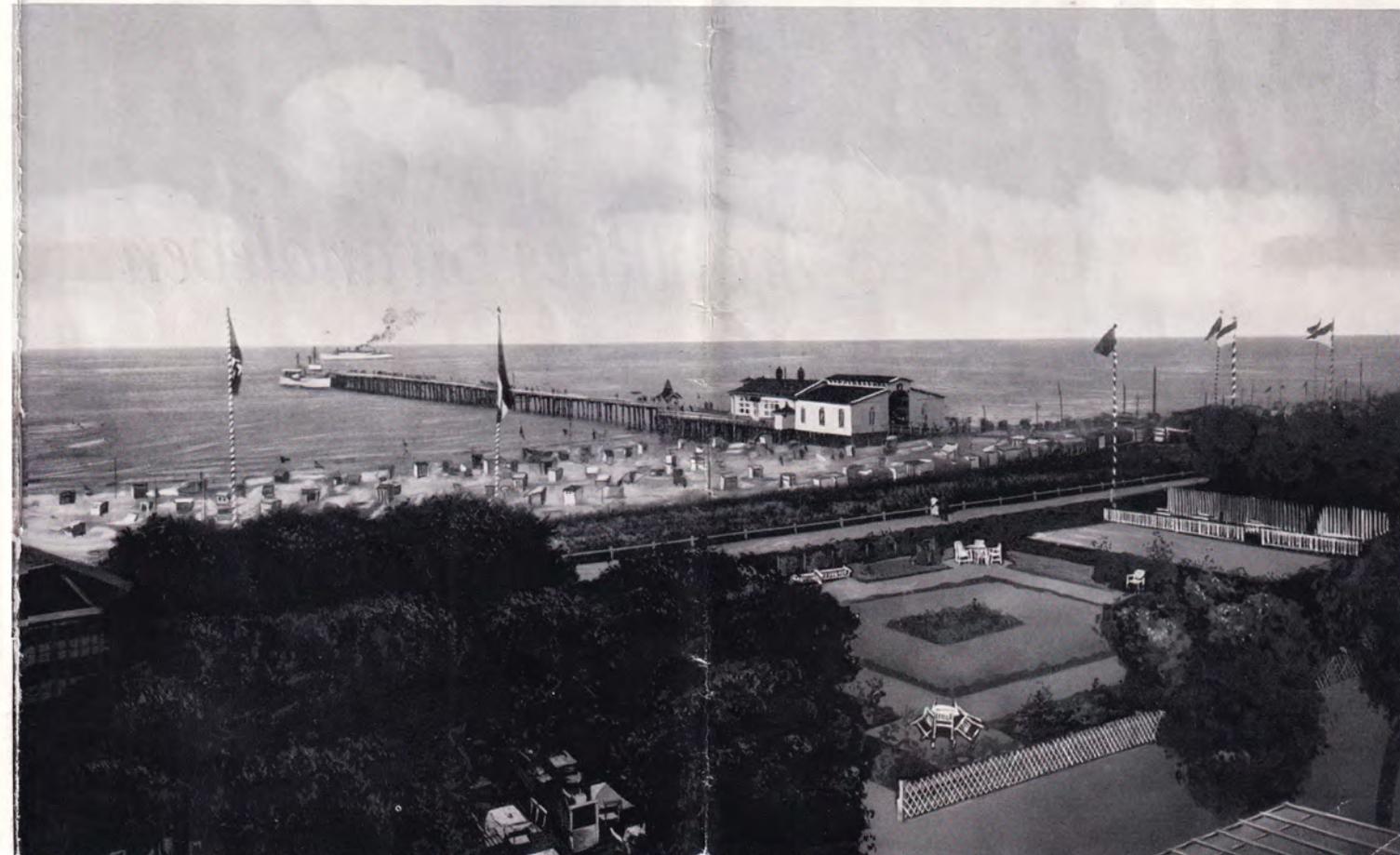
## Kurabgaben

Die Kurabgabe für die Ostseebäder ist einheitlich festgesetzt und beträgt in Zinnowitz: Für die 1. Person einer Familie 60 Pfg., 2. Person 50 Pfg., 3. und 4. Person derselben Familie 30 Pfg. pro Tag. Gleichzeitig anwesende weitere Personen derselben Familie sind frei. Die Kurabgabe wird bis zur Höchstdauer von 30 Tagen entrichtet. Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahre zahlen immer die Sätze der 3. resp. 4. Person. Für Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahre wird keine Kurabgabe erhoben. Hausangestellte gelten als Familienangehörige. Die Kurabgabe wird erhoben in der Zeit vom 15. Mai bis 15. September und zwar für die Hauptsaison (1. Juni bis 31. August) die vorstehenden Sätze und für die übrige Zeit 50 Prozent dieser Sätze. Praktische Ärzte zahlen keine Kurabgabe, deren Ehefrauen und unselbständige Kinder zahlen die für die 2. resp. weiteren Personen derselben Familie zu entrichtenden Sätze. Zahnärzte erhalten die gleiche Ermäßigung, jedoch nur für ihre Person. Die Entrichtung der Kurabgabe hat am Tage nach der Ankunft an die Kasse der Kurverwaltung zu erfolgen, andernfalls sie unter Hinzurechnung eines Botenlohnes von 50 Pfg. eingezogen wird. Im Falle der Bedürftigkeit können Vergünstigungen nur dann gewährt werden, wenn diese vor Eintreffen mit den von der Kurverwaltung erhältlichen Vordrucken schriftlich beantragt werden.



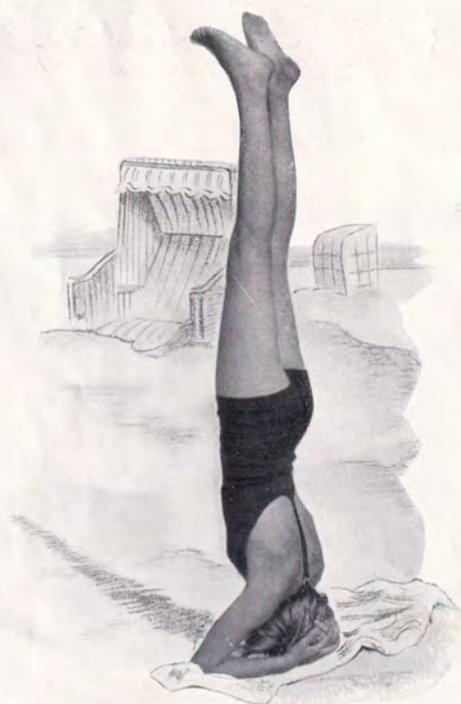
## LAGE

Das Ostseebad Zinnowitz, umgeben von herrlichem Buchen- und Kiefernwald, ist eines der bevorzugtesten Bäder der pommerschen Ostseeküste. Der prächtige Wald, der von den Kurgästen besonders geschätzt wird, reicht überall bis dicht an den Strand. Mit seinen sauberen, geschmackvollen Häusern, teils an breiten Promenaden oder auch versteckt im Walde gelegen, teils umgeben von großen Parkanlagen und lieblichen Gärten oder angelehnt an den sanft ansteigenden Hang des Glienberges, bietet das Ostseebad Zinnowitz ein herrliches Bild landschaftlichen Reizes.





## Fröhliches Strandleben



Fröhliches Strandleben trägt wesentlich dazu bei, unseren Gästen Sorgen und Alltagsgedanken vergessen zu lassen und sich ungezwungen dem frohen Treiben am Strande hinzugeben. Die täglichen Gymnastikstunden am Strande, an denen jeder Gast unentgeltlich teilnehmen kann, erfreuen sich recht großer Beliebtheit. Durch Körperschulung, Wasserspiele und Belustigungen aller Art, die von dem Kurorchester musikalisch begleitet werden, schafft unsere Gymnastiklehrerin Ilse Negz, Berlin-Pankow, allen Teilnehmern Frohsinn und wahre Lebensfreude.



# Unterhaltung

Während der Hauptsaison finden täglich zwei Kurkonzerte statt. Sie werden ausgeführt von dem 24 Mann starken Kur-Orchester, das unter der bewährten Leitung des bekannten Kapellmeisters Arthur Lipsch-Berlin, steht.



Gute Hauskapellen der Cafés, Tanz im Freien und Promenadefahrten in See mit großen Salon-  
dampfern – Tanz an Bord –, mit Motorbooten und Seglern füllen den Nachmittag. Weiterhin bringen  
die Veranstaltungen der Kurverwaltung, wie Reit-, Schwimm- und Tennisturniere, Strandburgen-  
bauwettbewerb und Kinderfeste reichlich Abwechslung. Den Gästen steht außerdem von 9–22 Uhr ein  
großer Lesesaal zur Verfügung. Die offiziellen Abendveranstaltungen der Kurverwaltung wechseln  
mit denen der großen Hotels und Cafés in bunter Reihenfolge. Sehr beliebt ist ein abendlicher Bummel  
auf der 400 Meter langen Seebrücke oder in den Strandanlagen bei den Klängen der Kurkapelle.

# Sport



kann in mannigfaltiger Gestaltung betrieben werden. Vier tadellose Tennisplätze stehen zur Verfügung. Anfängerunterricht und Training werden von einem erstklassigen Lehrer geleitet. Sehr beliebt ist der besonders gepflegte Reitsport, für den unter Leitung eines Dipl. Universitäts-Reitlehrers die herrlichen Wälder der näheren und weiteren Umgebung von Zinnowitz beste Möglichkeiten bieten. Gutes Pferdmaterial der Universitäts-Reitschule ist vorhanden.



# Ausflüge

mit Dampfern und Motorbooten nach der Insel Greifswalder Die und den Nachbarbädern bringen genußreiche Stunden. Landausflüge nach dem Streckelberg bei Roserow, dem Buchberg auf der Halbinsel Gnitz, zur alten Herzogstadt Wolgast u. a. m. erschließen die landschaftliche Schönheit der Umgebung von Zinnowitz.



## Unterkunft

Insgesamt 136 Hotels, Fremdenheime und Privathäuser (siehe anliegenden Lageplan und Wohnungsverzeichnis) sind zur Aufnahme der Gäste gerüstet und bieten jedem Gast die Möglichkeit, die für seinen Bedarf passende und seinem Geschmack entsprechende Unterkunft zu finden. Zimmer mit voller, teilweiser oder auch ohne Verpflegung, sowie komplette Küchenwohnungen zur eigenen Wirtschaftsführung stehen in allen Preislagen zur Verfügung und tragen sowohl den verwöhntesten wie auch den bescheideneren Ansprüchen Rechnung.



## Allgemeines

Der Kurgast wählt sich seinen Aufenthalt am Strande selbst, jedoch unter der Voraussetzung, daß benachbarte Gäste nicht gestört werden.

Für das Baden vom Strande aus ist die Aufstellung eines Strandkorbes oder Zeltes Bedingung, andernfalls für das Aus- und Ankleiden eine Zelle des Gesellschaftsbades benutzt werden muß.

Hunde dürfen nicht an den offiziellen Badestrand, sondern nur an den von der Kurverwaltung besonders kenntlich gemachten Stellen des Strandes mitgeführt werden. Den Anweisungen der Strandaufsicht ist Folge zu leisten. Strandkörbe und Zelte sind im Privatbesitz und lediglich bei den am Strande befindlichen Vermietungsstellen zu mieten.

Wünsche und Beschwerden bitten wir bei der Strandaufsicht oder in der Kurverwaltung anzubringen.

## Informationen

1. Kurverwaltung: Neue Strandstr. 7a, Ruf 301. Die Geschäftsräume sind von 9 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Sprechstunden des Kurdirektors täglich, außer Freitags, von 10 bis 12 Uhr. Fernruf 352.
2. Polizeiverwaltung: Glienbergweg 14, Ruf 246.
3. Ärzte: am Ort zwei praktische Ärzte, ein Zahnarzt und ein staatlich geprüfter Dentist.
4. Apotheke: Wilhelmstraße 24.
5. Post-, Telegraphen- und Fernsprechamt (Selbstanschlußbetrieb): Neue Strandstraße 1.
6. Evangelisch-lutherische Kirche, katholische Kirche.
7. Banken: Spar- und Darlehnskasse, Waldstr. 1. Zinnowiger Bank, Zweigstelle der Vorschuß- und Sparbank Wolgast eGmbH, Alte Strandstr. 2. Kreisparcasse, Zweigst. Zinnowig, Alte Strandstraße 80.
8. Höhere Privatschule (Oberrealschule, Reformrealgymnasium und Reformgymnasium i. E.) mit Schülerheim.

## Preise der Bäder

Die kalten Bäder sind frei für Kurkarteninhaber. Bei Benutzung einer Zelle im Gesellschaftsbad ist für Erwachsene eine Gebühr von 20 Pfg. und für Kinder eine solche von 10 Pfg. zu entrichten.

Warmbäder:

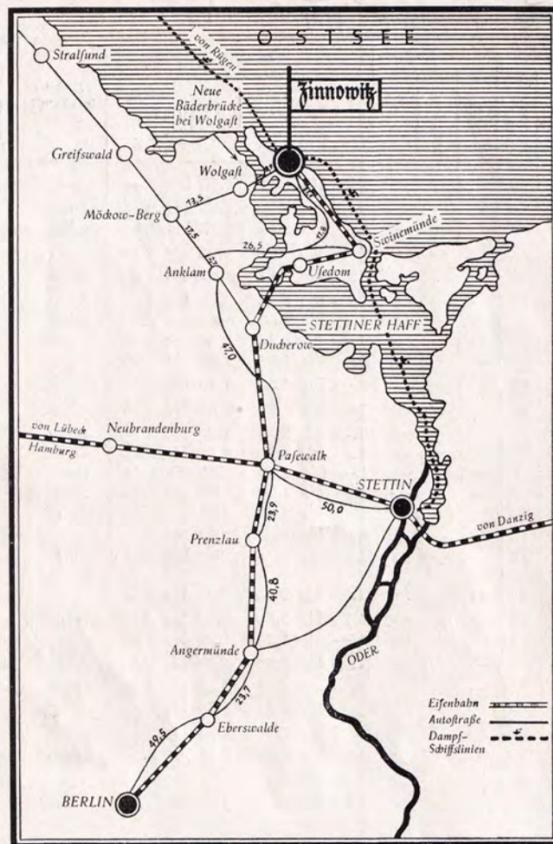
Erwachsene	.....	je Bad	RM. 1.25
Kinder bis zu 6 Jahren	....	„ „ „	0.75
Sitzbäder	.....	„ „ „	0.75
Fichtennadel- oder Solbäder	..	„ „ „	1.75
Kohlensäure- o. Sauerstoffbäder	..	„ „ „	2.50
Lichtkastenbäder	.....	„ „ „	2.50
Moorbäder (künstlich)	.....	„ „ „	4.50
Medizinische Bäder für Kinder	..	„ „ „	1.25
Schaumbäder	.....	„ „ „	3.00

OSTSEEBAD  
**Zinnowitz**  
AUF USEDOM



Weiterführende Informationen unter:

<https://www.ortschroniken-mv.de/index.php/Zinnowitz-Weiterfuehrende-Themen>



### Reiseverbindungen:

Ab Berlin mit direkten Schnellzügen ohne Wagenwechsel in vierstündiger Fahrt. (Strecke Berlin Stettiner Bahnhof—Pafewalk—Ducherow—Swinemünde—Zinnowitz) oder mit Bahn bis Stettin und ab Stettin mit Dampfer „Rugard“, „Hertha“, „Odin“ und „Frigga“ der Stettiner Dampfschiffs-Gesellschaft J. F. Braemlich, G. m. b. H., Stettin. Ab Stettin werktäglich 11 Uhr.

Mit Auto über Anklam, Mückow-Berg und Bäderbrücke bei Wolgast.

Zinnowitz—Vornholm und Zinnowitz—Kopenhagen wöchentlich 1 bis 2 Fahrten mit Dampfer „Rugard“ nach besonderer Ankündigung.

Zinnowitz ist durch den nächstgelegenen Flughafen Swinemünde auch an das internationale Luftverkehrsnetz angeschlossen.

Wer den Luftweg benutzt, verkürzt die Zeit für die An- und Abreise und vermag dadurch seinen Erholungsurlaub zu verlängern.

### Flugverbindungen

der Deutschen Lufthansa A.-G.

Von und nach Swinemünde (nächster Flughafen):

Ort	Flugpreis
Berlin	28.— RM.
Dresden	50.— RM.
Halle/Leipzig	48.— RM.
Sellin	10.— RM.
Stettin	13.— RM.
Stuttgart	98.— RM.
Hamburg	53.— RM.
Köln	88.— RM.
Nürnberg	77.— RM.
München	98.— RM.
Düsseldorf	86.— RM.
Essen/Mülheim	83.— RM.
Prag	70.— RM.
Wien	110.— RM.
Zürich	123.— RM.

Bei gleichzeitiger Lösung der Hin- und Rückflugheime wird auf den Rückflug 20% Ermäßigung gewährt.

Änderungen vorbehalten



### ZINNOWITZ IM LUFTVERKEHR

Die bei den einzelnen Orten angegebenen Zeiten bedeuten die Flugdauer in Stunden.

Ort	Flugdauer (Stunden)
HAMBURG	2 1/2
BREMEN	3 1/2
DORTMUND	3 1/2
ESSEN/MÜHL	3 1/2
DÜSSELDORF	4
KÖLN	4 1/2
FRANKFURT	4 1/2
MANNHEIM	4 1/2
SAARBRÜCKEN	4 1/2
BERLIN	2 1/2
BRESLAU	3 1/2
GLEIWITZ	4
HIRSCHBERG	4
NÜRNBERG	3 1/2
MÜNCHEN	4 1/2
STUTTGART	5 1/2
KARLSRUHE	4 1/2
FREIBURG	5 1/2
ZÜRICH	4 1/2
WÜRZBURG	3 1/2
ERFURT	3 1/2
CHEMNITZ	4 1/2
DRESDEN	3
PRAG	3 1/2
WIEN	4 1/2

ZABERNDRUCK MAINZ

# OSTSEEBAD Zinnowitz AUF USEDOM

# Unterkunfts-Verzeichnis

## Auszug aus der deutschen Hotelordnung

1

**Aufnahme:** Der Gastvertrag gilt als abgeschlossen, sobald die Zimmer bestellt und zugesagt sind; die Preise verstehen sich einschließlich der Benutzung der gemieteten Räume und der öffentlichen Einrichtungen des Beherbergungsbetriebes sowie für Heizung und Beleuchtung. Für Bedienung wird ein Zuschlag zum Rechnungsbetrag erhoben, der tariflich geregelt ist.

2

**Vorausbestellung von Zimmern:** Es ist den Gästen dringend zu empfehlen, bei Zimmeranfragen und bestellungen Rückporto beizufügen und ihre volle Heimatsanschrift anzugeben, da sonst keine Sicherheit der Belegung gegeben ist, die erst mit der Zusage des Beherbergungsbetriebes erfolgt. Die Vorausbestellung verpflichtet den Gast zur terminmäßigen Annahme des Zimmers; er ist dem Hotel bei Nichtbezug zu Schadenersatz verpflichtet.

3

**Dauer der Miete:** Falls eine andere Vereinbarung nicht getroffen wurde, gilt der Mietvertrag als für einen Tag abgeschlossen. Wenn für einen längeren Aufenthalt besondere Bedingungen vereinbart worden sind, so kann der Beherbergungsbetrieb im Falle vorzeitiger Abreise die volle Vergütung des dadurch erlittenen Schadens fordern. Die gewährten Vergünstigungen treten in einem solchen Falle außer Kraft. Sofern das bestellte Zimmer vor 9 Uhr bei der Ankunft oder später als 18 Uhr bei der Abfahrt vom Gaste in Anspruch genommen wird, ist der Beherbergungsbetrieb zur Berechnung einer weiteren Übernachtung berechtigt.

1. Hotels														
Name des Betriebes	Name des Besitzers oder Leiters	Straße und Hausnummer (im Plan sind die Straßen mit Buchstaben (A) bezeichnet)	Zempracher	Zemprachzahl	Zemprachzahl	Bettpreise		Vollpension		Zitf. Wasser	Bad im Hause	Garagen		
						Mindest- und Höchstpreise	Hauptpreise	Zimmer einschl. Verpflegung	Hauptpreise					
Bahnhofshotel	Frau C. Wienk	Alte Strandstr. 10	A	277	22	10	6	1.50 bis 1.75	2.— bis 2.50	1.—	4.— bis 4.50	4.50 bis 5.50	—	ja
Hotel Deutsches Haus	W. Henze	Ewinemünderstr. 30	V	312	14	6	6	1.50 bis 1.75	1.75 bis 2.—	1.—	4.50 bis 5.—	5.— bis 5.50	—	ja
Hotel Kaiserhof	Anton Weiß	Wilhelmstraße 8	Y	325	34	14	14	2.—	2.— bis 2.50	1.25	4.— bis 5.—	4.50 bis 6.—	—	ja
Hotel Nordischer Hof	Ch. Wöllner	Ewinemünderstr. 10	V	388	20	8	8	1.50 bis 2.—	2.— bis 2.50	1.25	4.—	4.— bis 5.—	—	ja
Hotel Sansjoui	H. Engelbrecht	Alte Strandstr. 85	A	360	30	12	12	2.—	2.50	1.—	5.—	5.50 bis 6.—	—	ja
Hotel Seeblick	Herm. Franke	Dünenstraße 10	E	285	36	16	16	2.50	3.—	1.50	5.50 bis 6.—	6.— bis 7.50	—	ja
Hotel Vaterland	Josef Brunner	Waldstraße 2	X	315	23	9	9	2.— bis 2.50	2.50 bis 4.—	1.25	5.— bis 6.—	5.50 bis 8.50	ja	ja
Hotel zur Offsee	Gustav Jahnke	Dünenstraße 20	E	272	56	16	20	2.— bis 3.—	3.— bis 4.—	1.25	5.— bis 6.—	5.50 bis 8.—	—	ja
Kurhaus Preußenhof	Dir. E. Klar	Dünenstraße 6	E	302	110	30	40	2.50 bis 4.50	3.— bis 6.—	1.50	6.50 bis 9.—	7.50 b. 12.—	—	ja
National-Kasino	C. Wengoborski	Neue Strandstr. 3	P	—	12	5	5	1.25 bis 1.50	2.— bis 2.50	1.25	4.50 bis 5.50	6.— bis 7.—	—	—
Park-Hotel	E. Kindermann	Waldstraße 9	X	330	60	10	25	2.— bis 2.50	2.— bis 3.—	1.—	4.50 bis 5.—	5.— bis 6.—	—	—
Richters Hotel	E. Richter	Dünenstraße 8	E	336	44	12	16	2.— bis 4.—	2.50 bis 4.50	1.25	5.50 bis 7.50	6.— bis 8.50	—	ja
Schwabes Hotel	Paul Dillner	Dünenstraße 4	E	303	80	20	30	2.50 bis 4.50	3.— bis 6.—	1.50	6.— bis 8.—	6.50 b. 10.—	—	ja

2. Fremdenheime mit Verpflegung (Pensionen)															
Name des Betriebes	Name des Besitzers oder Leiters	Straße und Hausnummer (im Plan sind die Straßen mit Buchstaben (A) bezeichnet)	Zempracher	Zemprachzahl	Zemprachzahl	Zemprachzahl	Davon		Zitf. Wasser		Vollpension		Bad im Hause	Zentralheizung	Garagen
							Einbettzimmer	Zweibettzimmer	Zimmer	warm	falt	Zimmer einschl. Verpflegung			
Haus Adlerhorst	Ilse Wegner	Diefstraße 4	Q	—	25	1	12	—	—	—	4.50 bis 5.—	5.— bis 6.—	—	—	—
Haus Am Walde	W. Labahn	Kneippstraße 9	N	—	13	3	5	—	—	—	4.— bis 4.50	4.50 bis 5.—	—	—	—
Haus Bergfried	Fr. Banzhaf	Kneippstraße 18	N	—	6	—	3	—	—	—	4.— bis 4.50	4.50 bis 5.—	—	—	—
Haus Bucheneck	L. Keflau	Seestraße 1	U	—	7	1	3	—	—	—	4.— bis 4.50	5.— bis 5.50	—	—	—
Haus Jahnke	M. Eggers	Seestraße 3	U	257	42	10	16	—	—	—	4.— bis 5.—	5.— bis 7.—	—	—	—
Haus Margarete	M. Ludwig	Karlstraße 2	K	268	12	2	5	—	—	—	4.— bis 4.50	4.50 bis 5.50	—	—	—
Kurpension Schöngrün	C. Diefenbach	Frankstraße 1	G	328	29	3	13	16	ja	ja	4.50 bis 6.—	5.— bis 7.50	ja	ja	—
Pension Beethoven	Rich. Grimm	Wilhelmstraße 22	Y	—	22	6	8	—	—	—	4.25 bis 4.50	5.— bis 6.—	—	—	—
Pension Dünenschloß	B. Kuhlmann	Neue Strandstr. 4	P	356	86	16	35	6	—	ja	4.50 bis 6.50	5.50 bis 8.50	—	tw.	ja
Pension Erholung	R. Kochmann	Neue Strandstr. 2	P	368	52	8	22	—	—	—	4.75 bis 5.50	5.50 bis 7.—	—	—	—
Pension Felicitas	P. Mengel	Waldstraße 22	X	—	40	3	14	—	—	—	4.25 bis 5.50	5.— bis 6.—	—	tw.	ja
Pension Frauenlob	A. Trzaska	Dünenstraße 1	E	215	36	4	16	16	—	ja	5.— bis 7.—	6.— bis 9.—	ja	—	—
Pension Germania	G. Meyer	Wilhelmstraße 6	Y	—	36	12	12	—	—	—	4.25 bis 4.75	4.75 bis 5.75	—	—	—
Pension Glienberg	D. Schweigert	Waldstraße 14	X	311	70	2	34	8	—	—	4.— bis 4.50	4.50 bis 5.50	—	—	—
Pens. Glück a. d. Höhe	C. Schumacher	Waldstraße 15	X	—	19	3	8	—	—	—	4.—	4.50 bis 5.—	—	—	—
Pension Großmann	C. Großmann	Wilhelmstraße 2	Y	366	75	15	30	—	—	—	4.25 bis 5.—	4.50 bis 6.50	—	—	—
Pension Heimdal	L. Bauer	Waldstraße 18	X	—	14	4	5	—	—	—	4.50 bis 5.—	5.50 bis 6.—	—	—	—
Pension Hünze	Frl. Hünze	Waldstraße 1	X	—	12	4	4	—	—	—	4.50 bis 5.50	5.— bis 6.—	—	—	—
Pension Hohenstaufen	L. Diekmann	Waldstraße 7	X	—	26	4	11	—	—	—	4.— bis 4.50	4.50 bis 5.50	—	—	—
Pension Lug ins Land	Geschwister Krummhaar	Glienbergrweg 16	H	—	14	2	6	—	—	—	4.— bis 4.50	5.— bis 5.50	—	—	—
Pension Malchow	Rich. Grimm	Wilhelmstraße 1	Y	—	29	6	11	—	—	—	4.25 bis 5.—	5.— bis 6.—	—	—	—
Pension Meeresblick	Hans Risch	Dünenstraße 14	E	385	56	12	22	—	—	—	5.— bis 6.—	5.50 bis 7.50	—	—	—
Pension Miramar	Fr. Wolff	Dünenstraße 11	E	231	48	2	23	—	—	—	5.— bis 5.50	6.— bis 8.—	—	—	—
Pension Moll	Ferd. Moll	Wilhelmstraße 18	Y	242	41	5	18	7	—	ja	4.50 bis 5.—	5.— bis 5.50	—	—	ja
Pension Quisjana	E. Nestmann	Dünenstraße 5	E	249	29	5	12	12	ja	ja	5.— bis 5.50	6.— bis 8.—	ja	tw.	—
Pension Roseneck und Ruckuck	Franz Käthel	Dünenstraße 13	E	—	40	4	18	—	—	—	5.— bis 5.50	5.— bis 6.—	—	—	—
Pension Seeadler	W. Diederich	Waldstraße 16	X	236	50	10	20	30	—	ja	4.50 bis 5.—	5.— bis 6.—	—	tw.	ja
Pension Seefernen	Bw. L. Diederich	Dünenstraße 2	E	284	48	4	22	—	—	—	4.50 bis 6.—	5.— bis 7.—	—	—	—
Pension Stilleben	M. Adebahr	Blumenstraße 1	C	—	12	4	4	—	—	—	3.50 bis 4.—	4.50 bis 5.—	—	—	—
Pension Viktoria-Luise	L. Körner	Dünenstraße 15	E	307	59	11	24	—	—	—	5.50 bis 6.50	6.50 bis 8.50	—	—	—
Pension Vineta	M. Zech	Waldstraße 8	X	—	29	3	13	—	—	—	4.25 bis 5.25	5.— bis 6.—	—	—	—
Pension Wald u. See	E. Lucht	Dünenstraße 22	E	378	60	12	24	10	—	ja	5.— bis 6.50	6.— bis 8.—	—	—	—
Pension Waldkrone	W. Dinse	Vinetastraße 5	W	374	39	3	18	16	—	ja	4.50 bis 5.50	5.— bis 7.—	ja	tw.	—
Pension Zur Eiche	F. A. Wörtcher	Waldstraße 12	X	—	42	4	19	—	—	—	4.50 bis 5.50	5.— bis 6.—	—	—	—

3. Fremdenheime ohne Verpflegung (Logierhäuser) Küchenwohnungen															
Name des Betriebes	Name des Besitzers oder Leiters	Straße und Hausnummer (im Plan sind die Straßen mit Buchstaben (A) bezeichnet)	Zempracher	Zemprachzahl	Zemprachzahl	Zemprachzahl	Bettpreise		Küchenwohnungen	Bad im Hause	Zentralheizung	Garagen			
							Mindest- und Höchstpreise	Hauptpreise							
Haus Adelheid	K. Njing	Bergstraße 6	B	—	9	1	4	—	—	—	1.— bis 1.50	1.25 bis 2.—	—	—	—
Haus Alt-Heidelberg	Ernst Heidelberg	Bergstraße 9	B	237	12	—	6	—	—	—	1.— bis 1.75	1.25 bis 2.—	—	—	—
Haus Am Meer	A. Ramm	Dünenstraße 18	E	233	45	5	20	—	—	—	1.50 bis 3.—	2.— bis 4.—	teilw.	—	—
Haus Asgard	M. Krümmel	Kastanienallee 10	L	—	17	1	8	—	—	—	1.— bis 1.25	1.25 bis 1.50	teilw.	—	—
Haus Baldursheim	A. Fris	Kneippstraße 4	N	—	13	1	6	—	—	—	1.— bis 1.25	1.25 bis 1.50	teilw.	—	—
Haus Borchert	G. Borchert	Waldstraße 28	X	235	8	—	4	—	—	—	1.50 bis 2.—	1.50 bis 2.—	—	—	—
Haus Beschw. Büßow	Geschw. Büßow	Kirchstraße 1	M	—	15	5	5	—	—	—	1.— bis 1.25	1.25 bis 1.50	—	—	—
Haus Dornroschen	D. Henning	Waldstraße 19	X	—	26	—	13	—	—	—	1.25 bis 1.50	1.50 bis 2.—	teilw.	—	—
Haus Elfe	F. Lewin	Bergstraße 1	B	—	14	2	6	—	—	—	1.— bis 1.25	1.50 bis 1.75	—	—	—
Haus Ehrke	C. Ehrke	Diefstraße 6	Q	—	22	2	10	—	—	—	1.— bis 1.50	1.50 bis 2.—	teilw.	—	—
Haus Hammi	J. Moll	Bergstraße 15	B	—	14	2	6	—	—	—	1.— bis 1.50	1.50 bis 2.—	teilw.	—	—
Haus Hoffmann	M. Hoffmann	Forststraße 1	F	—	32	4	14	14	—	ja	1.25 bis 1.50	1.50 bis 1.75	—	—	—
Haus Irma	K. Wilhelm	Kirchstraße 8	M	—	8	—	4	—	—	—	1.— bis 1.25	1.50 bis 2.—	teilw.	—	—

(Fortsetz.) Fremdenheime ohne Verpflegung (Logierhäuser) Küchenwohnungen														
Name des Betriebes	Name des Besitzers oder Leiters	Straße und Hausnummer (im Plan sind die Straßen mit Buchstaben (A) bezeichnet)	Zempracher	Zemprachzahl	Zemprachzahl	Zemprachzahl	Davon		Zitf. Wasser		Bettpreise		Küchenwohnungen	Garagen
							Einbettzimmer	Zweibettzimmer	Zimmer	warm	falt	Mindest- und Höchstpreise		
Haus Kochs	N. Kochs	Dammweg 2	D	—	19	3	8	11	—	ja	1.25 bis 1.50	1.50 bis 2.—	—	—
Haus Majovia	Ida Ploegiska	Waldstraße 21	X	—	14	2	6	—	—	—	1.— bis 1.25	1.25 bis 2.—	teilw.	—
Haus Michaelis	E. Michaelis	Wilhelmstraße 11	Y	—	9	1	4	—	—	—	1.— bis 1.25	1.25 bis 1.50	teilw.	—
Haus Nielsen	Ludwig Ott	Wilhelmstraße 12a	Y	—	16	2	7	—	—	—	1.— bis 1.25	1.25 bis 1.50	—	—
Haus Richert	Bw. Richert	Kastanienallee 1	L	—	14	—	7	—	—	—	1.— bis 1.25	1.25 bis 1.50	teilw.	—
Haus Salzfieder	Fr. Markardt	Neue Strandstr. 5	P	—	45	7	19	—	—	—	1.50 bis 2.—	2.— bis 3.—	teilw.	—
Haus San Remo	M. Abedin	Neue Strandstr. 3	P	—	24	4	10	7	—	ja	1.25 bis 1.50	1.50 bis 2.—	teilw.	—
Haus de Sombre	H. de Sombre	Neue Strandstr. 9	P	—	19	1	9	—	—	—	1.25 bis 1.50	1.50 bis 2.—	überwieg.	—
Haus Sternberg	Geschw. Sternberg	Alte Strandstr. 75	A	—	15	4	5	—	—	—	1.— bis 1.25	1.25 bis 1.50	—	—
Haus Forstheim	E. Stübe sen.	Forststraße 4	F	—	22	2	10	—	—	—	1.— bis 1.50	1.50 bis 2.25	teilw.	—
Haus Urfula	Fr. v. Vargen	Wilhelmstraße 12	Y	—	24	—	12	—	—	—	1.— bis 1.25	1.25 bis 1.75	teilw.	—
Haus Wald u. See	K. Schwarzkopff	Dünenstraße 23	E	—	45	5	20	—	—	—	1.25 bis 2.—	1.50 bis 3.—	teilw.	—
Haus Waldburg	Kurt Paegold	G												